

Das Projekt



MATHElino startete im Jahr 2011 und wird derzeit von 6 Tandems – bestehend aus jeweils einer Kindergartengruppe, einer Grundschulklasse und den jeweiligen Fachkräften – sowie einem Kinderlernhaus im Raum Freiburg durchgeführt. In gemeinsamen wöchentlichen Sitzungen (im Kindergarten oder in der Grundschule) gehen so über 300 Kinder mit ihren Erzieher/innen und Lehrer/innen auf eine mathematische Entdeckungsreise.



Das Team

Das MATHElino-Team umfasst engagierte Erzieher/innen und Lehrer/innen der teilnehmenden Kindergärten und Schulen sowie erfahrene Mathematikdidaktiker/innen des Instituts für Mathematische Bildung der Pädagogischen Hochschule Freiburg.



Dr. Reinhold Haug
Projektsprecher



Miriam Külshammer
Projektkoordination



Dr. Stephanie Schuler



Prof. Dr. Gerald Wittmann

Kontakt

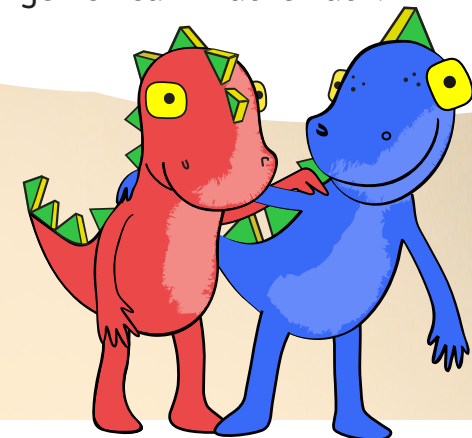
Pädagogische Hochschule Freiburg
Institut für Mathematische Bildung (IMBF)
Kunzenweg 21, 79117 Freiburg

0049 (0)761 682 527 (Fax: -525)
E-Mail: info@mathelino.com
Homepage: www.mathelino.com



MATHElino

Kindergarten- und Grundschul Kinder
erleben gemeinsam Mathematik



Das Konzept

MATHElino unterstützt anschlussfähige mathematische Bildungsprozesse durch kooperatives Arbeiten. Ziel ist es, den Kindern beim Übergang vom Kindergarten in die Grundschule eine kontinuierliche Lernbiografie zu ermöglichen.



Aktivitäten

Um Kindern eine beständige Lernerfahrung und den teilnehmenden Einrichtungen eine professionelle Kooperation zu ermöglichen, bietet das Projekt eine umfassende Begleitung:

- **Wöchentliche Treffen** der Tandems zum gemeinsamen Arbeiten in freien und angeleiteten Situationen.
- **Hospitationen** in den Einrichtungen und beratende Gespräche durch Mitarbeiter/innen der PH Freiburg.
- **Fortbildungen** für die am Projekt teilnehmenden Erzieher/innen und Lehrer/innen an der Pädagogischen Hochschule Freiburg etwa alle 6 bis 8 Wochen.
- **Didaktische Kommentare** und aufbereitete Lernangebote, die die Tandems beim Materialeinsatz unterstützen (frei verfügbar unter www.mathelino.com).
- **Aktionstage**, wie die MATHElino-Tage an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und die Science Days im Europapark Rust, laden Kindergartengruppen und Schulklassen der Region ein, mit den MATHElino-Materialien zu arbeiten.

Die wissenschaftliche Begleitung, Unterstützung und Evaluation aller im Projekt ablaufenden Prozesse ist ein wichtiger Bestandteil, um die gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse erfolgreich übertragen zu können.

Das Material

Das Herz des Projekts sind ausgewählte Materialien, welche den teilnehmenden Institutionen täglich zur Verfügung stehen. Sie ermöglichen mathematische Erfahrungen und übernehmen eine „Brückenfunktion“ zwischen Kindergarten und Grundschule.



Muggelsteine – die Kunststoffsteine üben einen hohen haptischen Reiz aus und laden zum Sortieren, Zählen und Legen von gegenständlichen Bildern und abstrakten Mustern ein.



Spielwürfel – die handelsüblichen Spielwürfel fordern zum zwei- und dreidimensionalen Bauen sowie zum Sortieren und Zählen auf.



Patternblocks – Holzplättchen in den geometrischen Grundformen (Dreieck, Quadrat, Raute, Trapez und Sechseck) regen zum Legen von zweidimensionalen Mustern, Parkettierungen und Bandornamenten an.



Filzdreiecke – die gleichseitigen Dreiecke in drei Farben eignen sich hervorragend zum Legen von symmetrischen Mustern sowie zur Parkettierung der Ebene.

Einfache Holzwürfel, Fliesen in zwei Farben sowie das so genannte Streckenpuzzle sind weitere Materialien, die im Rahmen des Projekts von Kindern zum Bauen, Mustererfinden oder Parkettieren genutzt werden (Bilder und Einsatzmöglichkeiten unter www.mathelino.com).